



ZAHNIMPLANTATE - DAS PLUS AN LEBENSQUALITÄT

ZÄHNE - PERFEKT WIE DAS ORIGINAL

Durch die moderne Zahnmedizin lassen sich die natürlichen Zähne bei vielen Patienten lange erhalten. Aber auch ein verlorener Zahn lässt sich ersetzen: Keine andere Form des Zahnersatzes kommt dem ursprünglichen Zustand so nahe wie das Implantat. Der kleine „Pfosten“ aus körperneutralem Rein-Titan ersetzt die Zahnwurzel und wächst fest im Kieferknochen ein. Auf diesem Fundament können Zahnkronen, Brücken oder sogar Prothesen fixiert werden. Nach der Versorgung haben Sie wieder den Komfort eines fest verankerten Zahns. Sie verspüren keine Einschränkungen beim Lachen, Sprechen oder Kauen.

Von der Einzelzahnversorgung bis zum zahnlosen Kiefer können wir Ihnen individuelle Implantatlösungen anbieten, die Ihnen Komfort und Ästhetik auf lange Sicht bringen. Und damit Sie sicher sein können: Bei der Implantologie arbeiten wir eng mit einem der weltweit führenden Implantathersteller zusammen.

Weitere Informationen zum Thema „Zahnimplantate“ finden Sie im Internet unter: www.implantatefuersleben.de

DENTALLABOR
jörg pohl



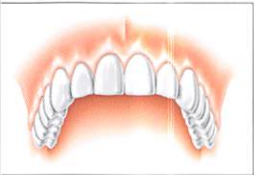
IMPLANTATE FÜR DIE EINZELZAHNLÜCKE - NATÜRLICH UNSICHTBAR!



Ein verlorener Zahn
z. B. durch einen Sportunfall



Das eingesetzte Implantat mit
der neuen Zahnkrone

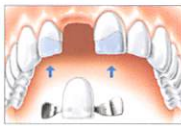


Eine natürlich geschlossene
Zahnreihe

Der Verlust eines einzelnen Zahns kann jeden treffen. Oft sogar innerhalb von Sekunden: Sport gemacht, Zahn weg. Das ist zwar erschreckend, aber heute kein Drama mehr.

Implantate lösen das Problem natürlich und „unsichtbar“. Zahnimplantate sind kleine, hoch entwickelte und ausgesprochen leistungsfähige Titanschrauben, die anstelle natürlicher Zahnwurzeln in den Kiefer gesetzt werden und fest in den Knochen einwachsen. Eine provisorische Versorgung kaschiert die Lücke, bis das Implantat eingehelt ist.

Anschließend wird darauf „unsichtbar“ und dauerhaft stabil Ihre neue Zahnkrone befestigt. Sie sitzt mit ihrer neuen Wurzel fest im Kiefer und ist von den natürlichen Nachbarzähnen nicht zu unterscheiden.



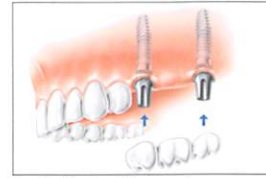
Bei einer konventionellen Versorgung ohne Implantat muss die Zahnkrone an den Nachbarzähnen fixiert werden.

IMPLANTATE FÜR GROSSE ZAHNLÜCKEN - DER NATUR AM NÄCHSTEN!

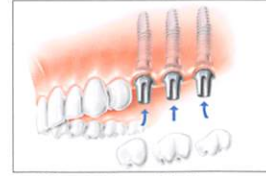
Wenn das Lächeln plötzlich in die Jahre kommt, mehrere Zähne fehlen oder älterer Zahnersatz immer wieder Probleme macht, können Sie die Zahnreihen mit Hilfe von Implantaten wieder unversehrt aussehen lassen.

Einzelzahnimplantate sind eine elegante Lösung, wenn in einer Reihe mehrere Zähne fehlen: Jeder wird einzeln ersetzt und die ursprüngliche Situation exakt wiederhergestellt. Fehlen drei oder mehr Zähne nebeneinander, können Sie sich auch für eine implantatgetragene Brücke entscheiden. Hierbei werden die neuen Zahnkronen miteinander verbunden und stabil auf zwei oder mehr Implantate gesetzt.

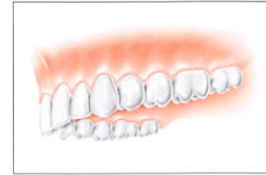
Ein Provisorium schließt die Lücken während der Heilungsphase. Ist diese abgeschlossen, werden auf den Implantaten dauerhaft die endgültigen Zahnkronen oder die Brücke befestigt.



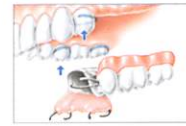
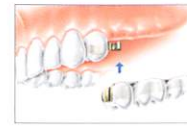
Drei fehlende Zähne – eine
Brücke auf zwei Implantaten



Drei Einzelzähne auf drei
Implantaten



Natürliche Ästhetik, natürliche
Funktion



Ohne Implantate kann der Kiefer nur als „Auflagefläche“ für den Zahnersatz dienen. Fixiert wird der herausnehmbare Zahnersatz an einem oder mehreren Zähnen.





IHR SPEZIALIST FÜR ÄSTHETISCHEN ZAHNERSATZ:

Dentallabor Pohl GmbH
Daimlerstraße 57
48308 Senden
Tel 02597 96370
Fax 02597 963733
info@pohl-dental.de
www.pohl-dental.de

ZAHNIMPLANTATE – IMMER DIE IDEALE LÖSUNG?

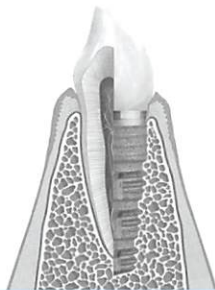
Fast jeder fehlende Zahn kann durch ein Implantat ersetzt werden. Und Zahnimplantate lassen sich in fast jedem Alter einsetzen. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht. Einschränkungen gibt es nur bei Kindern, denn für den Einsatz von Implantaten sollte die Wachstumsphase abgeschlossen sein.

Wo ein Zahn fehlt, bildet sich der Kieferknochen zurück. Aber selbst bei geringem Knochenangebot ist eine Implantation in den meisten Fällen problemlos möglich: Durch gezielten Knochenaufbau – die so genannte Augmentation – werden die optimalen Voraussetzungen für eine Implantation geschaffen. Als Raucher oder Patient mit Stoffwechselerkrankungen (z. B. Diabetes) sollten Sie vor der Implantation mit Ihrem Hausarzt sprechen. Wenn Sie medikamentös optimal eingestellt sind, steht der Implantation und dem erfolgreichen Heilungsprozess jedoch nichts im Wege.



Wenn Sie Fragen zu Zahnimplantaten haben, können Sie sich jederzeit an uns wenden. Wir beraten Sie gerne.

Zahnersatz nach dem Vorbild der Natur:
Als künstliche Zahnwurzel wächst
das Implantat fest im Kieferknochen
ein. Ein optimales Fundament für eine
ästhetisch perfekte Zahnkrone.



Praxisstempel

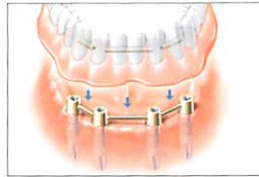


IMPLANTATE FÜR DEN ZAHNLOSEN KIEFER – LEBEN MIT BISS!

Wenn Ihnen im Unterkiefer fast alle oder sogar alle Zähne fehlen, haben Sie mit Implantaten trotzdem gut lachen. Denn schon zwei bis vier Implantate reichen aus, um einer Vollprothese festen Halt zu geben. Die Befestigung erfolgt mit speziellen Haltesystemen, die aus zwei Elementen bestehen. Eines wird dauerhaft auf die Implantate gesetzt, das Gegenstück in die Prothese eingearbeitet.

Beim Einsetzen verbinden sich die beiden Elemente, ähnlich wie bei einem Druckknopf: Ihre Prothese sitzt fest. Zum Reinigen können Sie sie jederzeit leicht wieder abnehmen.

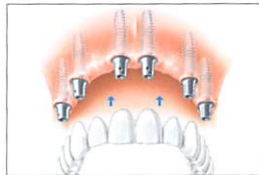
Auf mindestens sechs Implantaten kann auch eine Brücke dauerhaft an Ihrem Kiefer verankert werden. Der Zahnersatz sitzt dann so fest, dass auf den stützenden rosa Prothesenkunststoff verzichtet werden kann. Im Oberkiefer bleibt in jedem Falle der Gaumen frei von Prothesenmaterial. So genießen Sie in jeder Situation völlige Sicherheit, denn nichts kann sich unverhofft lösen. Mit Ihren implantatgetragenen Dritten können Sie essen, reden und lachen, als ob es Ihre Zweiten wären.



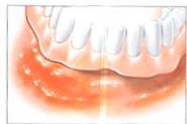
Unterkieferprothese auf vier Implantaten



Die Prothese sitzt fest



Im Oberkiefer: Brücke auf sechs Implantaten



Dauerhafter Prothesenhalt wird ohne Implantate fast nie erreicht. Der Knochen im zahnlosen Kiefer bildet sich zurück – die Prothese „wackelt“.

WIE SIEHT DER BEHANDLUNGSVERLAUF EINER IMPLANTATION AUS?

Planung und Beratung

Nach einer gründlichen Untersuchung und einem ausführlichen Beratungsgespräch, in dem alle Möglichkeiten und Alternativen besprochen werden, wird ein individueller Behandlungsplan erstellt. Über den Therapieverlauf und die Kosten einer Implantatbehandlung werden Sie im Vorfeld genau informiert.

Einsetzen der Implantate

In der Regel ist die Implantation ein ambulanter Eingriff: Das Zahnfleisch wird mit einem kleinen Schnitt geöffnet. Das Implantat wird schmerzfrei in den Kiefer eingesetzt. Der Eingriff dauert bei einem Implantat im Allgemeinen nicht länger als eine halbe Stunde und kann unter örtlicher Betäubung durchgeführt werden.

Einheilungsphase

Das Zahnfleisch verheilt innerhalb weniger Tage. Das Implantat ist nach drei bis sechs Monaten im Kiefer eingeeilt. Selbstverständlich wird für diese Zeit ein hochwertiges Provisorium eingesetzt. Nur in einzelnen Fällen ist die endgültige prothetische Versorgung direkt nach der Implantation möglich.

Der neue Zahn

Nach der Einheilungszeit werden kleine Verbindungselemente in die Implantate eingesetzt, auf denen Ihre neuen Zähne unsichtbar fixiert werden. Mit professioneller Zahnreinigung und regelmäßiger Prophylaxe – etwa alle drei Monate – können Ihre Implantate ein Leben lang halten.

Zahnpflege bei implantatgetragenen Zähnen

Implantatgetragene Zähne sehen nicht nur aus wie natürliche Zähne – sie können auch genauso unkompliziert gepflegt werden: Zusätzlich zu Zahnbürste und Zahnpasta empfiehlt sich der Einsatz von Zahnseide und kleinen Interdentalbürstchen für die Reinigung der Zahnzwischenräume.

Für alle Fragen zur optimalen Pflege Ihrer neuen Zähne steht Ihnen unser Prophylaxeteam jederzeit gerne zur Verfügung.

